

Ich beschreibe meine(n) Freund(in)



Überschrift:

Bei einer sachlichen Beschreibung braucht man keine spannende Überschrift. Eine knappe Information für den Leser genügt.

Einleitung:

Nenne zuerst die Person mit Namen, die du beschreiben willst. Teile dem Leser mit, woher du diesen Freund oder diese Freundin kennst und welche Beziehung du zu ihm oder zu ihr hast! Was unternimmt ihr öfter zusammen? (Zeile frei!)

Hauptteil:

Nun beginne mit der Beschreibung seines Aussehens: Alter, Größe (nicht in cm, klein, normal groß, sehr groß) Charakter (lebhaft, still, unternehmungslustig, nett, freundlich, hilfsbereit, oft neidisch, angeberisch, will immer im Mittelpunkt stehen, lässt andere mitspielen, Hobbys, Vorlieben und gemeinsame Interessen), Gesicht und Haarfarbe und sonstige Auffälligkeiten! (Zeile frei!)




Schluss:

Fasse deine Beschreibung mit einem Schlussgedanken zusammen. Lass den Leser wissen, ob dir die Freundschaft wichtig ist, auch wenn dein Freund oder deine Freundin nicht immer deinen Erwartungen entspricht. Wie steht es bei euch mit Streit und Versöhnung?

Kreuze während oder nach deiner Beschreibung diese sechs Kontrollfragen und -hinweise an!
Sie verhelfen dir zu einer guten Beschreibung.



www.kreativerunterricht.de

Prüfe deine Beschreibung mit den sechs Fragen!				
1.	Informiert deine Überschrift den Leser <u>sachlich</u> ?			
2.	Denke bei der Einleitung an die <u>vier W-Fragen</u> !			
3.	Hast du auf <u>abwechslungsreiche Satzanfänge</u> geachtet?			
4.	Hast du <u>Wiederholungen vermieden</u> und <u>genaue und fachliche Ausdrücke</u> verwendet?			
5.	Prüfe nach, ob deine Beschreibung immer in der <u>gleichen Zeitstufe</u> steht!			
6.	Weist dein Schluss einen <u>passenden und interessanten Schlussgedanken</u> auf?			

Name: _____ Datum: _____ Kl. ____ Fach: _____